

5 TURNIERLEITUNG

- a Anforderungen:** Für jedes Turnier wird der gastgebende Club eine Turnierleitung ernennen von 3 oder mehr Personen, die vorzugsweise kein persönliches Interesse am Ausgang des Turniers haben. Wenn keine Turnierleitung vorhanden ist, soll der Polomanager des Clubs oder sein Vertreter zusammen mit den Schiedsrichtern und Oberschiedsrichter als Turnierleitung agieren.
- b Pflichten:** Der Turnierleitung ist die Gesamtverantwortung für die Austragung des Turniers übertragen. Dies schließt ein:
- i die Rechtmäßigkeit der Nennungen und irgendwelche Auswechslungen danach
 - ii ein Team zu informieren über einen Wechsel des gegnerischen Teams
 - iii die Struktur des Turniers und die Auslosung
 - iv der Spielplan
 - v die Ernennung von Offiziellen
 - vi die Bereitstellung eines Spielfeldes und die notwendige Ausrüstung.
 - vii das Wohlergehen der Pferde durch den Tierschutzbeauftragten zu überwachen, insbesondere ihre körperliche Verfassung, Beschlag und Versorgung mit Wasser
 - viii irgendwelche disziplinarischen Angelegenheiten und Unregelmäßigkeiten zu regeln.
 - ix die Reihenfolge der Platzvergabe festzulegen
- c Zuständigkeit:** Die Zuständigkeit der Turnierleitung besteht in allen Angelegenheiten, die das Turnier betreffen. Das schließt auch Regelwidrigkeiten auf dem Spielfeld ein - außer gerade vor, während und gerade nach dem Spiel, wenn der Oberschiedsrichter und die Schiedsrichter für alle Angelegenheiten absolut zuständig sind, die die Durchführung des Spiels betreffen.
- d Spiel nicht begonnen oder abgebrochen** Gelegentlich – normalerweise durch schlechtes Wetter verursacht- fällt ein Spiel aus oder es wird verschoben. Eine Entscheidung sollte möglichst früh fallen, bevor Teams anreisen. Falls sie allerdings schon am Polofeld angekommen sind, soll die Turnierleitung nach Konsultation mit den Teamcaptains eine Entscheidung treffen, ob das Spiel begonnen werden soll.

Nach dem Beginn eines Spiels liegt es in der Entscheidung der Schiedsrichter, ob das Spiel abgebrochen werden soll oder nicht, ebenfalls nach Konsultation mit den Teamcaptains.

Ein Spiel sollte möglichst bald begonnen oder fortgeführt werden, sobald sich die Bedingungen verbessern. Falls das nicht der Fall ist, muss die Turnierleitung auf der Stelle mit den 2 Teamcaptains eine Entscheidung treffen, an welchem Tag, zu welcher Zeit und an welchem Ort das Spiel nachgeholt oder fortgeführt werden soll – selbstverständlich passend zum Spielplan des ganzen Turniers. Es sollte überlegt werden, ob „ein Strafstoß schießen“ (Penalty shoot out) durchgeführt werden soll, wenn es klar ist, dass ein Spiel nicht begonnen oder beendet werden kann.